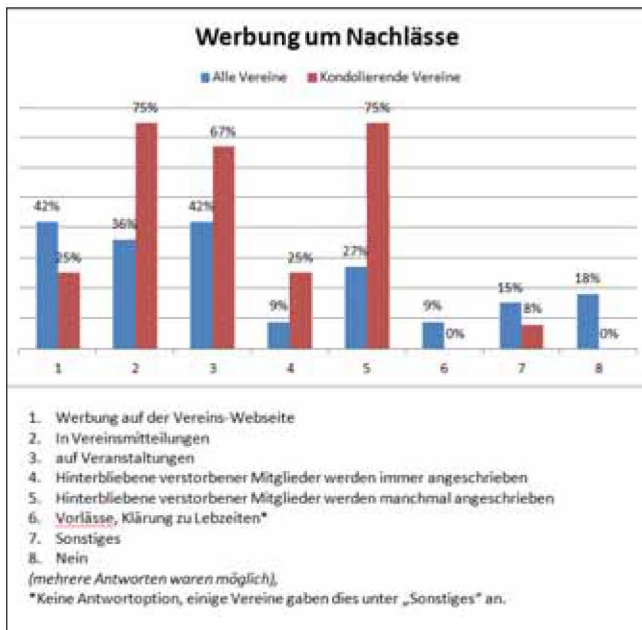


Nachlässe aktiv einwerben!

33 Vereine beteiligten sich an unserer Umfrage zur „Nachlasspflege“: große und kleine, altehrwürdige und junge, aus Deutschland und aus Nachbarländern.



Wovon hängt die Zahl der Nachlässe in einem Vereinsarchiv ab? Davon, wie lange es den Verein schon gibt, wie viele Mitglieder er hat? Dass dies eine Rolle spielt, ist eine Frage der Wahrscheinlichkeit. Aber unsere Umfrage zeigt: Entscheidend ist, wie aktiv ein Verein sich um Nachlässe bemüht.

Besonders deutlich wird das bei der Frage, ob er immer oder zumindest

manchmal die Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder kontaktiert, ihnen kondoliert und gleichzeitig anbietet, sich um den genealogischen Nachlass zu kümmern. Eine derartige Formulierung ist durchaus lebensnah; denn wie unsere Umfrage unter den Familienforschern zeigt, sind diese oft nicht sicher, ob ihre Angehörigen die Forschung fortführen werden; nicht selten werden sie überfordert sein mit dem Nachlass. Der Verein

Rheinisch-Pfälzische Familienkunde bietet allerdings auch die Möglichkeit an, die Unterlagen vor Ort zu scannen, sodass die Originale in der Familie bleiben; auch elektronische Daten erwähnt er in seinem Schreiben.

In den Vereinen, die Hinterbliebene kontaktieren, gibt es auch häufiger Nachlass-Arbeitsgruppen oder -Beauftragte außerhalb des Vorstandes oder die Bibliothek ist explizit für dieses Thema zuständig.

Nach wie vor bestehen die meisten Nachlässe in den Vereinsarchiven aus Aufzeichnungen auf Papier. Sichten und Sortieren des Nachlasses steht am Anfang der Erfassung – leider gelingt schon das nur bei rund 60 % der Nachlässe. In Heft 4/2011 der Computergenealogie beschreibt Volker Thorey ausführlich, wie man einen Nachlass für spätere Generationen von Familienforschern aufbereiten kann – von der ersten Sichtung bis zum Findbuch. 89 % der Nachlässe sind bei den Teilnehmern der aktuellen Umfrage über den Archiv- bzw. Bibliothekskatalog erschlossen, 19 % über Findmittel im Internet; für 15 % gibt es keine Findmittel.

Der digitale Anteil in den Nachlässen ist schon recht hoch, und er wird wohl

